

Breitband

## Strategie für Schleswig-Holstein

**[26.08.2009] Alle Bürger in Schleswig-Holstein sollen bis Ende 2010 schnell im Netz surfen können. So lautet ein Ziel der Breitband-Strategie, die das Land jetzt beschlossen hat. Zur Umsetzung soll unter anderem ein Breitband-Kompetenzzentrum gegründet werden.**

Das Land Schleswig-Holstein hat eine neue Breitband-Strategie beschlossen. Sie beruht auf dem Masterplan Breitband, den das Unternehmen ITCcon im Auftrag der Landesregierung erstellt hatte (wir berichteten). Nach Angaben des Ministeriums für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr Schleswig-Holstein ist vorgesehen, bis Ende 2010 eine weitgehend flächendeckende Internet-Grundversorgung mit Übertragungsraten von mindestens einem Megabit pro Sekunde zu erreichen. Bis Ende 2020 soll eine Versorgung mit Hochgeschwindigkeitsleitungen von 100 Megabit pro Sekunde und mehr sichergestellt sein. Zur Umsetzung der Breitband-Strategie wurden zehn Schwerpunktprojekte festgelegt, so etwa die Schaffung eines Breitband-Kompetenzzentrums als zentrale Anlauf- und Beratungsstelle, die Nutzung der Digitalen Dividende für den Breitband-Ausbau sowie die Realisierung einer Infrastruktur- und einer Baustellendatenbank, um eine preisgünstige Mitverlegung von Leerrohren oder Glasfaserkabeln zu ermöglichen. Ein wichtiger Ansatz ist laut Wissenschafts- und Wirtschaftsminister Jörn Biel außerdem die Breitband-Infrastrukturgesellschaft, die ein Glasfasernetz für Schleswig-Holstein aufbauen soll. Das Land werde den Gründungsprozess moderieren und unterstützen, sich aber nicht selbst an der Gesellschaft beteiligen. „Die neue Breitband-Strategie ist eine gute Voraussetzung, um Schleswig-Holstein ins Informationszeitalter des 21. Jahrhunderts zu führen“, so Biel.

(bs)

[Breitband-Strategie der Landesregierung Schleswig-Holstein \(PDF, 72 KB\)](#)

Stichwörter: Breitband, Breitband, Schleswig-Holstein, Jörn Biel